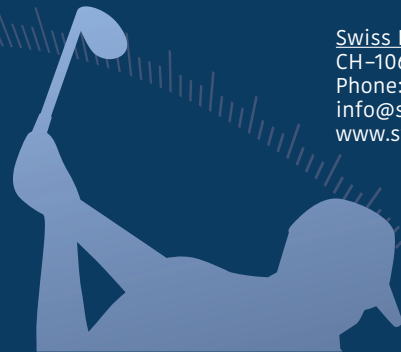


fore

August 2018

Swiss PGA
CH-1066 Epalinges
Phone: +41 (0)41 500 17 17
info@swisspga.ch
www.swisspga.ch



Baumann und Li Puma holen in Limpachtal die Swiss PGA Titel 2018 – Girrbach und Iten halten bei Rolex Trophy ganz vorne mit

Eine Dame, 25 Herren und 13 Senioren sind zur Swiss PGA Championship 2018 angetreten – das Niveau war dennoch sehr gut, der neue Champion Gregori Baumann blieb in allen drei Runden unter Par, sein Siegerscore lag bei minus 10. Bei der Rolex Trophy in Genf überzeugten Joel Girrbach mit Platz 6 und Marco Iten mit Rang 20.



Swiss PGA Championship im GC Limpachtal

«Das Datum im August ist nicht optimal», sagt Swiss-PGA-Captain Marc Chatelain im Hinblick auf die Strokeplay-Meisterschaft des Verbandes. Viele Playing Professionals sind im Sommer auf den unterschiedlichen Tours engagiert; von den drei Titelverteidigern war vor zehn Tagen im GC Limpachtal nur jener der Seniorenkategorie, Franco Li Puma, am Start – Martin Rominger (Aktive) und seine Schwester Caroline Rominger (Damen) mussten passen. Einzige Dame im Starterfeld war Fabienne Gamma, ein Meistertitel wurde in dieser Kategorie deshalb nicht vergeben. Das kleine Feld bot dennoch äusserst spannenden Golfsport auf hohem Niveau. Roberto Francioni gab am ersten Tag mit 7 unter Par den Takt vor, fiel an Tag zwei mit einer Par-Runde aber einen Schlag hinter Gregori Baumann (Bild links) zurück, der auch in Runde 3 fehlerlos blieb und sich mit insgesamt 10 unter Par den Titel schnappte. Mit vier Schlägen Respektabstand folgten Corsin Caviezel, James Johnson und Roberto Francioni. Bei den Senioren feierte Franco Li Puma (Bild rechts) einen Start-Ziel-Sieg – er holte seinen dritten Senioren-Swiss-PGA-Titel in Folge. 2019 hofft Chatelain wieder auf ein grösseres Starterfeld: «Wir werden im Oktober spielen – und zwar in Genf. Ich bin gespannt, ob das neue Datum grössere Resonanz erzeugt.»

Girrbach kämpfte in Genf um Sieg, Iten auf Rang 20

Erfahrung mit der Ausrichtung von grossen Turnieren hat man im GC de Genève – vergangene Woche war die Challenge Tour bei der Rolex Trophy 2018 zu Gast. Der frisch renovierte Parcours präsentierte sich in erstklassigem Zustand, die neu platzierten Bunker sowie die tricky Greens stellten die Professionals auf die Probe. Mit einem Blitzstart in die Finalrunde – sechs Birdies auf den Front Nine – stürmte der Finne Kim Koivu zum Titel und damit direkt auf die European Tour. Sein Siegerscore: 22 unter Par! Die Schweizer Joel Girrbach (Platz 6) und Marco Iten (Rang 20), spielten um die vordersten Ränge mit. Swiss-PGA-Präsident Keith Marriott ist überzeugt: «Beide zeigten eine überzeugende Performance, der Sprung auf die European Tour ist nur eine Frage der Zeit.»

Players Corner

«Bossy» bei Senior Open im Cut,

Wesselingh in Moskau Top-20

Toller Auftritt von André Bossert bei der Senior Open Championship auf dem Old Course in St. Andrews – zwei Runden lang hielt er vorne mit, am Wochenende warfen zwei 79er-Runden den Zürcher auf Platz 70 zurück. Der Wahl-Schweizer Paul Wesselingh beweist diesen Sommer auf der Staysure Tour Konstanz: Platz 26 in London bei der PGA Seniors Championship, Rang 15 bei der Russian Open in Moskau. Und vergangene Woche in England bei der Willow Senior Classic Platz 24.

Rang 3 für Rominger in Bossey

Caroline Rominger verzichtete auf die Titelverteidigung bei der Swiss PGA Championship, stattdessen spielte sie auf der LETAS und landete in Bossey als Dritte auf dem Podest. Melanie Mätzler wurde 22. Zuvor hatte Anaïs Maggetti in Schweden aufhorchen lassen – Führung an Tag 1, Platz 14 am Ende.

Eggenberger bei Comeback in Top-10

Mathias Eggenberger hat die Schulterverletzung überstanden. Bei der Starnberg Open (Pro Golf Tour) wurde er gemeinsam mit Luca Galliano Neunter, Yann Pfeifer wurde 13., Benjamin Rusch 22.

Joel Girrbach mit steigender Form

Auf der Challenge Tour bewies der Thurgauer Joel Girrbach im August eine stetig ansteigende Form und verpasste im laufenden Monat keinen Cut: Platz 50 in Schweden (Marco Iten wurde 56.) gefolgt von Platz 40 in Finnland und Rang 26 in Nordirland (Raphael de Sousa klassierte sich als 48.).

Adamstal: 2 Schweizer im Cut

Beim Challenge-Tour-Turnier in Adamstal (Österreich) qualifizierten sich Ende Juli zwei Schweizer im Preisgeld: Marc Dobias (31.) und Raphael De Sousa (50.).